

	<p>Objekt: Bildnis Juffer Caron</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung, Originalausstattung Schloss Mosigkau</p> <p>Inventarnummer: Mos-89</p>
--	---

Beschreibung

Das Gemälde zeigt wohl die Gemahlin des Francois Caron, des Generaldirektors der niederländischen Ostindien-Kompanie, die Hofdame am oranischen Hofe war, als Kniestück nach rechts im blauen Miederkleid, eine dunkelbraune Stola haltend. Die dunkelblonde Lockenfrisur ist mit einer eingelegten Perlenschnur verziert. Der Raum, links durch einen roten Vorhang über einem Sims geteilt, öffnet sich rechts durch ein Rundbogenfenster in eine weite abendliche Landschaft.

Bei dem Bild handelt es sich wahrscheinlich um eine leicht veränderte Version des Bildnisses einer unbekanntenen Frau von Maerten Mijtnens d.Ä.

Beschriftung: a. d. alten Keilrahmen beschr.: Juffer Caron No. 38 (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 69,0 x 55,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1650
	wer	
	wo	Niederlande

Schlagworte

- Barock
- Damenbildnis

Literatur

- Bauer, Alexandra (2006): Jan Mijtens (1613/14-1670) Leben und Werk. Petersberg
- Dauer, Horst (1988): Katalog der Gemälde - Alter Bestand. Dessau
- Harksen, Julie (1976): Schloss Mosigkau. Alter Gemäldebestand. Dessau